



Seit heute am Netz: Der rund 4 Megawatt starke Photovoltaikpark bei Högenau ist nun in Betrieb.

10.12.2025 18:45 CET

Solarpark Högenau geht in Betrieb - Gemeinsames Engagement für nachhaltige Energie

Högenau. Pünktlich zum Jahresende geht heute (10. Dezember) in Högenau (Landkreis Schrobenhausen) eine weitere Photovoltaikanlage der Bayernwerk Natur GmbH planmäßig ans Netz. Auf einer Fläche von gut drei Hektar wurden rund 10.000 Solarmodule mit einer Gesamtleistung von 4,2 Megawatt Peak installiert.

Kompakte Anlage mit starker Leistung

In Högenau entsteht ein weiteres Beispiel dafür, wie selbst auf kleiner Fläche große Wirkung erzielt werden kann. Mit einer installierten Leistung von 4,2 Megawatt Peak (MWp) und insgesamt 10.008 Solarmodulen erzeugt die neue Photovoltaikanlage der Bayernwerk Natur jährlich rund 4,7 Millionen Kilowattstunden Strom – das entspricht dem Stromverbrauch von 1350 Haushalten bzw. rund 470 000 Waschmaschinenladungen.

Damit trägt die Anlage nicht nur zur regionalen Stromversorgung bei, sondern entlastet auch das Klima: Durch die solare Stromproduktion werden jährlich rund 1.900 Tonnen CO₂ vermieden – so viel, wie etwa 150.000 Bäume in einem Jahr binden könnten. Die Photovoltaikanlage Högenau steht somit gleichermaßen für nachhaltige Energie wie für aktiven Klimaschutz.

Die Module sind mit einer Neigung von 15 Grad in Südausrichtung aufgestellt und verteilen sich auf eine Fläche von 3,8 Hektar.

Erstes gemeinsames Projekt mit Flächeneigentümer vor Ort

Für das Projekt in Högenau wurde eigens die PV Högenau GmbH & Co. KG gegründet – eine gemeinsame Projektgesellschaft mit dem Flächeneigentümer, die ihren Sitz in Schrobenhausen hat. Dadurch wird deutlich: Dieses Projekt ist fest in der Region verankert und sowohl Investitionen als auch Wertschöpfung bleiben vor Ort. Zugleich zeigt sich, dass Flächenbesitzer aktiv an der Energiewende mitwirken können.

„Das Projekt knüpft an die erfolgreiche Umsetzung der Photovoltaikanlage Hörzhausen im vergangenen Jahr an und zeigt, dass regionale Kooperation und lokale Verantwortung in der Region Schrobenhausen erfolgreich gelebt werden“, so Bürgermeister Harald Reisner.

Mit der baulichen Umsetzung wurde die SPM GmbH beauftragt, die mit dem PV-Park Högenau das erste Projekt für die Bayernwerk Natur GmbH umgesetzt hat – zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten.

„Das Projekt in Högenau zeigt, wie wertvoll eine partnerschaftliche Zusammenarbeit direkt vor Ort ist,“ sagt Hannes Kromer, Prokurist der Bayernwerk Natur GmbH. „Wenn Flächeneigentümer und Kommune gemeinsam hinter einem Projekt stehen, entsteht nicht nur erneuerbare Energie, sondern auch echtes Vertrauen in die Energiewende.“

Ökologische Nutzung und Artenvielfalt

Wie bei allen Projekten der Bayernwerk Natur GmbH steht auch in Högenau die ökologische Gestaltung der Fläche im Vordergrund. Die Anlage ist so konzipiert, dass eine Schafbeweidung problemlos möglich ist – ein ökologischer und zugleich praktischer Ansatz für die Pflege der Grünflächen.

Eine zusätzlich angelegte Ausgleichsfläche mit sogenannten Lerchenfenstern sorgt für offene Nistmöglichkeiten und trägt gezielt zur Förderung der Artenvielfalt bei.

Entlang des Anlagenrands wurde zudem eine zweireihige Hecke aus heimischen Sträuchern und Heistern gepflanzt, die Lebensraum und Nahrung für zahlreiche Insekten- und Vogelarten bietet. Damit wird die ökologische Aufwertung des Areals weiter gestärkt und die Fläche langfristig in die Landschaft eingebunden.

Kurzprofil Bayernwerk Natur GmbH

Die Bayernwerk Natur GmbH betreibt über 380 energieeffiziente und regenerative Kraftwerksanlagen für Kunden aus Industrie, Gewerbe und Kommunen. Gemeinsam mit den Kunden plant, errichtet und betreibt das Unternehmen zugeschnittene Lösungen zur Energie- und Wärmeversorgung – für Einzelobjekte bis zu sektorgekoppelten Quartieren und Wärmenetzen. Bei allen Projekten wird auf neueste Technologie mit dem Fokus auf nachhaltige, umweltfreundliche Energieerzeugung und der Nutzung natürlicher Ressourcen vor Ort gesetzt. Die Energielösungen beinhalten u.a. regenerative Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen, Biomasseheizkraftwerke, Batteriespeicher, sowie Photovoltaik- und Fernwärmeanlagen.

Sitz der Bayernwerk Natur GmbH ist Unterschleißheim. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Michael Bartels

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk AG

Netzkunden & Markt / EE-Erzeugung / Speicher / E-Mobilität

michael.bartels@bayernwerk.de

Büro +49 941 201 2077 ---- Mobil +49 160-91 39 55 28

+49 160 913 955 28